

Klaus Bade

Wurde verabschiedet

Der Politikberater und Migrationsexperte Klaus Bade (66) ist gestern als Chef und des Sachverständigenrats deutscher Stiftungen für Integration und Migration verabschiedet worden. Er stand dem Rat gut drei Jahre vor. Seine Nachfolgerin ist die Göttinger Professorin Christine Langenfeld. Bade verlangte von Politik und Wissenschaft eine deutlich engagiertere Auseinandersetzung mit rechten Positionen. Bades Positionen waren jedoch nicht unumstritten. Im Mai 2011 griff ihn die Islam-Kritikerin Necla Kelek als „Anti-Sarrazin“ scharf an. (epd/Foto: dpa)

